

Chronik des Historischen Vereins 2009/2010

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **102 (2010)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

132. Jahresversammlung 2009 in Schwyz

Im «Ersten Haus am Platz», dem Wyssen Rössli zu Schwyz, versammelten sich am 8. Dezember 2009 über 130 Schwyzer Geschichtsfreunde zur Jahresversammlung. Fast hätte die Grösse des Mythensaals nicht gereicht, um allen Anwesenden Sitzplätze zur Verfügung zu stellen. Begrüsst werden konnten zu Beginn der Schwyzer Ortspfarrer H.H. Reto Müller, die beiden Regierungsräte Walter Stählin, Vorsteher des Bildungsdepartements, und Peter Reuteler, Vorsteher des Sicherheitsdepartements und Präsident der Begleitkommission der «Schwyzer Kantonsgeschichte», sowie der Schwyzer Gemeindepräsident Dr. Stephan Landolt. Ein spezieller Gruss wurde unserem Ehrenmitglied, dem alt Staatsarchivar und ehemaligen Vereinspräsidenten Dr. Josef Wiget, entboten. Ein herzlicher Willkomm galt dem Höfner Bezirksammann Hansueli Kälin und Bezirksstatthalter Richard Kälin, die ihren vor 25 Jahren beigetretenen Bezirk repräsentierten.

Nach der Feststellung der ordentlichen und rechtmässigen Einberufung der Jahresversammlung wurden Hanny Lüönd, Gersau, und alt Kantonsgerichtspräsident Dr. Vital Schwander, Brunnen, als Stimmzähler gewählt.

Der Präsident berichtete über das Vereinsjahr 2009 und erwähnte den bewährten und beliebten Vortragszyklus «4 x Schweizer- und Schwyzergeschichte im Bundesbriefmuseum», der in Zusammenarbeit mit dem Bundesbriefmuseum jährlich durchgeführt werden kann. Ausserdem nannte er die Kunst- und Geschichtsfahrt in das Gebiet Rheinwald–Val Schons–Domleschg im Kanton Graubünden.

Gut besucht war am 5. September 2009 die Besichtigung der Schwyzer Festungsanlagen aus dem Zweiten Weltkrieg im Gebiet Etzel und St. Meinrad. Der Anlass fand in Zusammenarbeit mit der «Stiftung Schwyzer Festungswerke» statt und wurde von einem Referat von Valentin Kessler begleitet, der am 1. Januar 2010 zum Nachfolger von Ständerat Bruno Frick als Präsident der Stiftung Schwyzer Festungswerke gewählt wurde.

Zum ersten Mal unternahm Denkmalpfleger Markus Bamert im Auftrag und in Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein eine Kulturreise ins Ausland. Die Reise

2009 führte die 40 Kunstbessenen nach Augsburg und Ulm.

Die Totenklage musste für folgende im Berichtsjahr 2009 verstorbenen Mitglieder gehalten werden: Franz Auf der Maur, Schwyz; Alfred Bettschart, Einsiedeln; Dr. Pan-kraz Ehrat, Steinerberg; alt Landammann Dr. Fritz Huwyler, Rickenbach; Franz Kälin, Trachslau; Hugo Kälin, Hotel Linde, Einsiedeln; Helena Kündig, Ibach; Pater Ulrich Kurmann, Kloster Einsiedeln; Anni Lienert, Einsiedeln; Louise Oechslin, Lachen; Bernhard Reutener, Brunnen; Franz Scheidegger, Richterswil; Peter Sidler, Arth; H.H. Professor Josef Trütsch, Ingenbohl. R.I.P.

Seit der Jahresversammlung 2008 kamen 89 Neumitglieder dazu. Demgegenüber wurden 39 Austritte verzeichnet, 14 treue Mitglieder sind leider verstorben. Der Trend eines stetig wachsenden Vereins hält an; so konnten am Datum der Jahresversammlung 2009 exakt 1609 Mitglieder verzeichnet werden.

Für 25 Jahre Vereinstreue konnten Albert Kälin, Paracelus-Apotheke, Einsiedeln; Fritz Egli, Pfäffikon; Marianne Simmen, Brunnen; der Bezirk Höfe; Werner Kessler, Sieben; die Benediktiner-Missionare St. Otmarsberg, Abt Marian Eleganti, Uznach; die Gemeinde Unteriberg; alt Kantonsgerichtspräsident Dr. Vital Schwander, Schwyz; die Staatsbibliothek Berlin, Potsdamerstrasse, Berlin; Rita Steiner, Schwyz; Edgar Holdener, Unteriberg; Klaus Korner, Einsiedeln, und Werner Riedweg, Schwyz, geehrt werden.

Kassier Eduard Gwerder präsentierte die Vereinsrechnung per 31. Oktober 2009. Diese teilt sich in die herkömmliche Vereinsrechnung sowie die Spezialrechnung zum Projekt «Schwyzer Kantonsgeschichte» auf. Die Vereinsrechnung weist einen Aufwand von Fr. 90'848.43 aus, die Einnahmenseite verzeichnet Einkünfte über Fr. 82'354.80. Es resultiert somit ein Verlust von Fr. 8493.63. Das Vereinsvermögen in der Höhe von Fr. 203'308.33 setzt sich aus der Kasse, dem Vereinskonto, dem Editionsfonds und schliesslich den Wertschriften zum Editionsfonds zusammen. Das Projekt «Schwyzer Kantonsgeschichte» ist noch bis ins Jahr 2012 am Laufen und wird aufgrund des haushälterischen Umgangs mit den zur Verfügung stehenden Alimentierungen durch den Kanton

Schwyz und die Schwyzer Kantonalbank voraussichtlich keine finanziellen Engpässe zur Folge haben.

Die Mitgliederbeiträge (Fr. 40.– Einzelmitglieder, Fr. 50.– Familienmitglieder und Fr. 60.– für Kollektivmitglieder) wurden in der gleichen Höhe wie in den 16 Vorjahren belassen.

Das Jahresprogramm mit der Vortragsreihe «4 x Schweizer- und Schwyzergeschichte im Bundesbriefmuseum», der Kunst- und Geschichtsfahrt, der Kunstreise nach Turin sowie der Jahresversammlung in Gersau wurde genehmigt.

Der Redaktor der Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz, Dr. Erwin Horat, erläuterte den Anwesenden ein spannendes und interessantes Artikelprogramm für die Jahresgabe Nr. 102/2010.

Nach der offiziellen Jahresversammlung referierte Privatdozent Dr. Urs Leuzinger, Kantonsarchäologie Thurgau, über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der archäologischen Forschungen im Muotatal. Der unterhaltende und aufschlussreiche Vortrag zog die Zuhörerinnen und Zuhörer sofort in den Bann und förderte das Bewusstsein für die archäologischen Besonderheiten im südlichsten Teil des Kantons Schwyz.

Publikationen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz

«Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz 102/2010»

Im Jahre 2010 überreicht der Historische Verein seinen Mitgliedern einen vielfältigen Band mit interessanten historischen Beiträgen. Zum ersten Mal hat lic. phil. Ralf Jacober die Redaktion geleitet. Ihm stand Dr. Erwin Horat als ehemaliger Redaktor noch beratend zu Seite; das Werk kann sich einmal mehr sehen lassen. Walter Imhof, engagierter archäologischer und archäozoologischer Forscher und Lehrer in Muotathal, schreibt über den «Bär im Muotatal». Dr. Oliver Landolt brachte sein Referat über den Schwyzer Dorfbrand von 1642 zu Papier und publiziert einen Artikel über die Brandkatastrophe und den Wiederaufbau des Fleckens. Dabei geht er auch auf allgemeine Methoden und Hinweise zur Katastrophenbewältigung in der Frühen Neuzeit ein. Dr. Albert Müller schildert den Besitzerwechsel der Planggenalp von Gersauer Bürgern an das Kloster Engelberg im Jahre 1345. Pater Odo Lang OSB beschreibt das Einsiedler Engelweihspiel von Pater Gregor Hüsser von 1659. Eine bisher unbe-

kannte Korruptionsaffäre unter Höfner Behörden aus dem Jahre 1839 beleuchtet der Wollerauer Historiker Dr. Werner Rölli. Der Titel «Mehr als eine Gerichtssposse» deutet auf die Weiterungen hin, die dieser Fall vor 170 Jahren erfuhr. Von «Herrschaft und Untertanen» schreibt Ralf Jacober. Er untersucht das Verhältnis des Gasterlandes und von Uznach unter schwyzerischer und glarnerischer Oberhoheit in der Frühen Neuzeit. Denkmalpfleger Markus Bamert gibt einen detaillierten Überblick über die im Jahre 2010 erfolgten Restaurierungen an schützenswerten Objekten der Schwyzer Baukultur. Der «Mitteilungen»-Band wird durch die von Kantonsbibliothekar Markus Rickenbacher und Dr. Erwin Horat zusammengestellte Bibliographie zum Kanton Schwyz für das Jahr 2007 abgeschlossen.

Projekt «Schwyzer Kantonsgeschichte»

Das Projekt «Schwyzer Kantonsgeschichte» nimmt seinen Lauf. Bis Ende 2010 werden alle Artikel eingegangen sein und können zur Drucklegung weitergeleitet werden. Diese verzögert sich aufgrund verschiedener Nachbearbeitungen und Optimierungen bei der Bandenteilung und den Serviceteilen um ein halbes Jahr. Die Publikation ist somit auf das Jahr 2011 angesetzt. Am 8. Juni 2010 verstarb überraschend Professor Dr. Roger Sablonier, wissenschaftlicher Begleiter des Projekts und langjähriges treues Mitglied des Historischen Vereins. Er war der «geistige Vater» der «Schwyzer Kantonsgeschichte» und ergriff zusammen mit alt Staatsarchivar Dr. Josef Wiget die Initiative für die Realisierung. Zur Klärung der wichtigen Fragen und grundsätzlichen Festlegungen konnte Professor Sablonier viele wertvolle Hinweise und Ratschläge geben. Sein Hinschied ist ein grosser Verlust für das Kantonsgeschichts-Projekt. Vizepräsident Andreas Meyerhans fungiert nach wie vor als umsichtiger und sorgfältiger Redaktor. Vereinspräsident Kaspar Michel hat die Projektleitung inne und repräsentiert gleichzeitig die Herausgeberschaft des Werks, den Historischen Verein.

Vorträge und Anlässe

«4 x Schweizer- und Schwyzergeschichte im Bundesbriefmuseum»

Vier Tage nach der Jahresversammlung 2009 eröffnete Walter Imhof den Vortragszyklus mit einem Referat mit dem Titel: «Aus Knochen lesen: Knochenfunde und Hinweise

auf die Vegetationsentwicklung im Alpegebiet des Muotatal seit der letzten Eiszeit». Das spannende und einem breiten Publikum weitgehend unbekanntes Thema vermochte grosses Interesse zu wecken. Mit Walter Imhof referierte zudem ein eigentlicher Spezialist für Paläontologie im Muotatal. Am 16. Januar 2010 stellte Privatdozent Dr. Tobias Straumann die historischen Wurzeln des Schwyzer Wirtschaftsaufschwungs dar. Mit Glück und Verstand hatten die Schwyzer seit den 1970er Jahren ihre wirtschaftliche Situation verbessert und die Wirtschaftsförderung betrieben, so der Zürcher Historiker. Denkmalpfleger Markus Bamert gab einen aufschlussreichen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Bundesbriefmuseums. Er zeigte anhand von Originalen aus dem Wettbewerb die Geschichte des Hauses vom Nationaldenkmal zur Ruhmeshalle der Eidgenossenschaft auf. Ralf Jacober arbeitete ein wichtiges Thema der Schwyzer Geschichte auf: das Verhältnis zum Gasterland und zu Uznach in der Frühen Neuzeit.

Kunst- und Geschichtsfahrt nach Hauterive–Avenches–Murten

Die diesjährige Kunst- und Geschichtsfahrt führte wiederum gegen 100 Kulturinteressierte in die Westschweiz. Bei traumhaftem Wetter startete der Tag mit historischen und kunstgeschichtlichen Ausführungen zu Geschichte und Architektur des Klosters Altenryf (Hauterive) bei Fribourg und des Zisterzienserordens. In Avenches informierten die Historiker des Schwyzer Staatsarchivs über die Geschichte der Römer in der Schweiz, die kolossale antike Stadtanlage und die Theaterkultur der damaligen Zeit. Nach der Mittagspause erfolgten auf dem Schlachtgelände von Murten die militärtaktischen Erläuterungen zum Geschehen vom 22. Juni 1476. Mit Ausführungen zur Stadtgeschichte von Murten und der Gelegenheit, das Städtchen auf eigene Faust zu erkunden, endete der Ausflug des Historischen Vereins. Die kurzen Referate und Führungen erfolgten durch den kantonalen Denkmalpfleger Markus Bamert sowie die im Staatsarchiv und Bundesbriefmuseum tätigen Historiker Dr. Oliver Landolt, Ralf Jacober und Valentin Kessler.

Dank

Einmal mehr hat der Historische Verein des Kantons Schwyz ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Die Mitgliederzahlen sind steigend, das Programm stets lebhaft und interessant, die «Mitteilungen» attraktiv, die Finanzlage komfortabel stabil und unser Jahrhundertprojekt «Schwyzer Kantonsgeschichte», bei welchem der Historische Verein Herausgeber sein wird, schreitet kontinuierlich voran. Alle diese Erfolge sind das Werk vieler, vorab des Vorstandes und der zahlreichen aktiven und engagierten Mitglieder, die unsere Anlässe besuchen, sich für die Publikationen interessieren oder gar als Autoren fungieren. Ich danke deshalb all denjenigen Personen, die sich für unsere Ziele eingesetzt haben. Einen besonderen Dank erstatte ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, Vizepräsident Andreas Meyerhans, Dr. Erwin Horat, Kassier Eduard Gwerder, Akuarin Dr. Angela Dettling sowie Markus Lienert, Peter Trutmann und Adrian Nigg. Ein verbindlicher Dank gilt Ralf Jacober, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Staatsarchiv, der zum ersten Mal als leitender Redaktor für die diesjährigen «Mitteilungen» verantwortlich zeichnet. Andreas Meyerhans hat als Redaktor der «Schwyzer Kantonsgeschichte» grossartige Arbeit geleistet und koordiniert die über 40 Autorinnen und Autoren gekonnt.

Den vielen Behördenmitgliedern aller Stufen im Kanton Schwyz danke ich für die vorbehaltlose Unterstützung und das immer offene Ohr für die Anliegen des Historischen Vereins. Es ist offensichtlich, dass die Schwyzer Behörden – allen voran der Schwyzer Regierungsrat – die grosse Bedeutung unseres Vereins erkennen und dessen wissenschaftliche, publizistische und staatspolitische Funktion zu schätzen wissen. Den rund 1600 Mitgliedern des Historischen Vereins gebührt der grösste Dank. Für sie und zugunsten der Geschichtsforschung und Geschichtsvermittlung im Kanton Schwyz einen Einsatz zu leisten, bleibt eine wundervolle Aufgabe. Deshalb wird unser Verein weiterhin prosperieren.

Kaspar Michel, Präsident

Neue Mitglieder 2010

Bettschart-Merz Agnes, Hafnerquartier 5, 8840 Einsiedeln
Bingisser Susanna, Grotzenmühlestrasse 8, 8840 Einsiedeln
Bon Reto + Anita, Schneebergstrasse 61, 9000 St. Gallen
Deck Paul, Rickenbachstrasse 133, 6432 Rickenbach
Eisl Gerd, Obere Lattenbergstrasse 15, 8712 Stäfa
Erismann Arlette, Gugelbergstrasse 20, 8853 Lachen
Föllmi Albin, Nettie-Sutro-Strasse 1, 8046 Zürich
Geisser Siegfried, Hausmatt 13, 6422 Steinen
Guntlin Karl, Oberhofweg 10a, 8855 Wangen
Hegner Heini, Wiesenstrasse 29, 8917 Oberlunkhofen
Kälin Hansueli, Felsenstrasse 41, 8832 Wollerau
Kälin Lukas, Allerheiligenstrasse 12, 6432 Rickenbach
Keller-Mettler Louis + Christiane, Gotthardstrasse 228,
6423 Seewen
Mächler Christoph, Zürcherstrasse 42a, 8854 Siebnen
Marty Michael, Glärnischstrasse 18, 8853 Lachen
Marty Peter, Biberzeltenstrasse 21, 8853 Lachen
Mettler Alois, Schützenstrasse 26, 6430 Schwyz
Müller Pierrette, St. Martinstrasse 39, 6430 Schwyz

Naef Thomas + Ursi, Oberibergerstrasse 8, 8842 Unteriberg
Nigg-Gnos Robert + Claudia, Wyssgerbistrasse 12,
6442 Gersau
Schärer-Breu Hugo + Jeannette, Talstrasse 32,
6442 Gersau
Schindler Richard-André, Bahnhofstrasse 83, 6430 Schwyz
Schnellmann-Fässler Peter + Rebekka, Wiedingstrasse 42,
8055 Zürich
Schönbächler Paul + Ruth, Grosslücken 22, 6430 Schwyz
Sigrist Christian, Hueberstrasse 1, 8304 Wallisellen
Suter Ruedi, Schützenstrasse 5, 6436 Muotathal
Thürlemann Paul + Marlies, Maihofstrasse 1, 8854 Siebnen
Tomaschett Michael, Idaplatz 10, 8003 Zürich
Weber-Elsener Hedi, Baumgarten 42, 6432 Rickenbach
Weishaupt Martin + Simone De Tomasi, Lincolnweg 13A,
8840 Einsiedeln
Züger Kurt, Steigstrasse 28, 8840 Einsiedeln
Zwyer Claudine Bruhin + Robert, Inselrestaurant
Schwanau, 6424 Lauerz